

Arbeitsmaterialien für Seniorenbetreuerinnen und Seniorenbetreuer

Fertig aufbereitete Konzepte, Übungen und Kopiervorlagen für die Aktivierung und ein ganzheitliches Gedächtnistraining in der Altenpflege

Thema: Aktiv & fit - Ganzheitliches Gedächtnistraining, Ausgabe: 15
Titel: Rote Rosen zum Valentinstag (21 S.)

Produkthinweis

Dieser Beitrag ist Teil einer Print-Ausgabe aus dem Programm »Seniorenbetreuung« der Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG*. Den Verweis auf die jeweilige Originalquelle finden Sie in der Fußzeile des Beitrags.

▶ Alle Beiträge dieser Ausgabe finden Sie [hier](#).

Die aus der Praxis des Pflegealltags heraus entwickelten Übungen und Aktivierungen unterstützen Sie dabei, den Tagesablauf der Senioren Ihrer Einrichtung positiv und abwechslungsreich zu gestalten und das körperliche Wohlbefinden wie auch das soziale Miteinander gezielt zu fördern.

▶ Informationen zu den Print-Ausgaben finden Sie [hier](#).

* Ausgaben bis zum Jahr 2016 erschienen bei OLZOG Verlag GmbH, München

Beitrag bestellen

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **Dokument bestellen** am oberen Seitenrand.
- ▶ Alternativ finden Sie eine Volltextsuche unter www.edidact.de/senioren.

Lieder & Hörgeschichten (als Dateien im mp3-Format)

(Nur) bei Beiträgen zu denen Lieder bzw. Hörgeschichten vorhanden sind, finden Sie entsprechende Hinweise mit Links zur Downloadmöglichkeit direkt in der Detailansicht des Artikels auf eDidact.

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf (in Gruppengröße) Fotokopien zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig. Vollständige Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

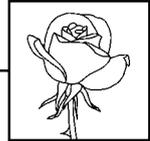
Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@edidact.de

✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach

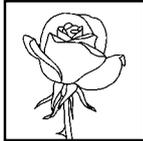
☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.edidact.de | www.mgo-fachverlage.de



Rote Rosen zum Valentinstag



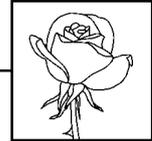


Rote Rosen zum Valentinstag

Übersicht

Inhaltsübersicht

Phase	Übung	benötigte Materialien	Anleitung auf Seite	Material auf Seite
A Bewegung	1 Bewegung zur Musik	evtl. CD, Seidenrosen oder rote Servietten	3	
	2 Bewegungsreaktion „Rosenbilder“	Bildkarten	3	12
B Einstimmung	1 Begriffe sammeln Wortfindungsübung	Kopiervorlage, evtl. Flipchart	4	14
	2 Biografisches Gespräch Rosen und Geschenke zum Valentinstag		5	
	3 Rosenlieder erkennen Lückentexte	Kopiervorlage, evtl. Flipchart, evtl. CD-Player	5	15
C Hauptteil	1 Zuordnungs- und Merkübung (mit Wahrnehmung) Bildkarten-Positive und -Negative einander zuordnen	Bildkarten	6	12, 13
	2 Anagrammvariation – Wortvergleich ROSENKAVALIER	Kopiervorlage, evtl. Flipchart	7	16
	3 Rosen-Wörtersuche Wörter mit vorgegebenen Buchstaben finden	Kopiervorlage, evtl. Flipchart	7	17
	4 Rosen zählen Konzentrationsübung	Kopiervorlage	8	18
	5 Rosenpuzzle	Kopiervorlage	9	19
D Ausklang	1 Rosengedicht fehlende Buchstaben ergänzen	Textvorlage	9	20
	2 Lied Endlostext unterteilen	Kopiervorlage, evtl. CD	10	21
Wissenswertes	Informationen zu Rosen und dem Valentinstag		11	



A Bewegung

1 Bewegung zur Musik

Übungsanleitung: (Bewegung im Sitzen!)

Wichtig: Die Bewegungsteile müssen an die Möglichkeiten der Teilnehmer angepasst werden. Sie sollen Spaß machen! Die angeführten Bewegungen sind als Anregung zu verstehen.

Zu schwungvoller „Rosenmusik“ (z.B. „Schenkt man sich Rosen in Tirol“ aus dem „Vogelhändler“ oder ein anderes Rosenlied, siehe Vorschläge bei Übung B3) **schunkeln** und **bewegen** sich die Teilnehmer im Sitzen.

Dabei kommt der **ganze Körper** in Bewegung: Die Beine, Pobacken, Hüften, der Oberkörper bis hin zu den Schultern und Armen sind dabei **aktiv!**

Jedes Mal, wenn der Begriff „Rose“ im Lied vorkommt, wird eine Seidenrose oder rote Serviette **hochgehoben**.

2 Bewegungsreaktion „Rosenbilder“

Übungsanleitung:

Die Rosen-Bildkarten (Positive, siehe Übung C1) werden vergrößert, laminiert und ausgeschnitten.

Den einzelnen Rosenbildern werden folgende Bewegungen zugeordnet:

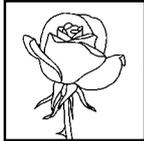
- **Rosenblüten ohne Stiel:**
→ **Gehbewegungen** mit den Beinen
- **Rosenblüten mit Stiel:**
→ keine Gehbewegungen, stattdessen **Armbewegungen** je nach Variante:
 - a) **eine Rose mit Stiel:**
→ **einen Arm** nach vorne strecken
 - b) **zwei Rosen mit Stielen** (eine aufgeblüht, eine Knospe):
→ **beide Arme** nach vorne strecken, dabei eine Hand zur **Faust** schließen (= Knospe) und die andere Hand **offen** lassen (= aufgeblüht) – evtl. auch einmal wechseln!
 - c) **zwei Rosen mit Stielen** (beide aufgeblüht):
→ **beide Arme** nach vorne strecken (diesmal **keine Faust** machen, da beide Rosen schon aufgeblüht sind)

Nachdem die Bewegungen zu den Rosenbildern geklärt sind, werden die **Rosenkarten** gut gemischt und in einer zufälligen Reihenfolge **gezeigt**. Die Teilnehmer **reagieren** auf das jeweilige Bild mit der entsprechenden **Bewegung!**

→ **M** Bildkarten s. Seite 12

Was wird trainiert?

- Einstimmung auf das Thema
- Koordination beider Gehirnhälften
- Körperwahrnehmung



Rote Rosen zum Valentinstag

Übungen

- Aktivierung des Körpers (Durchblutungssteigerung)
- Konzentration, Reaktionsschnelligkeit und Kurzzeitgedächtnis (insbesondere bei Übung 2)

Alltagstransfer:

Die Aktivierung des Körpers führt zur Verbesserung der Gehirnaktivität und bereitet optimal auf das nachfolgende Gedächtnistraining vor. Eine schnelle Reaktionsfähigkeit braucht man in vielen Alltagssituationen.

Weiterführende Vorschläge:

Weitere Bewegungsvorschläge oder Abwandlungen der Teilnehmer können eingebaut werden (besonders beim Bewegen zur Musik, siehe Übung 1).

B Einstimmung

1 Begriffe sammeln

Übungsanleitung:

Die Teilnehmer sammeln Begriffe zu folgenden Fragen:

1. Zu welchen Gelegenheiten kann man Rosen schenken?
2. Welche Geschenke zum Valentinstag gibt es noch?
3. Was kann noch alles rot sein?

Die Ergebnisse können am Flipchart gesammelt werden.

Die Kopiervorlage kann den Teilnehmern mitgegeben werden, damit später jeder im eigenen Tempo seine Ergebnisse zu Papier bringen kann.

→ **M** **Kopiervorlage** s. Seite 14

Lösungsvorschläge:

1. Valentinstag, Geburtstag, Hochzeitstag, Jubiläum, Jahrestag, bestandene Prüfung, als Entschuldigung, bei schlechtem Gewissen, bei Besuchen, zur Genesung, zum Muttertag, ...
2. Pralinen, Schmuck, Parfüm, Kuss, Einladung ins Restaurant, Gedichte, Karten, Gutscheine, gemeinsame Unternehmungen, ...
3. Blut, Haare, Himmel (Abendrot), Lippen, Wein, Rosen, Kleider, Schuhe, Apfel, Kirschen, Vogelbeere, Erdbeere, Himbeere, Ribisel (= rote Johannisbeere), Tomaten, Lippenstift, Wangenrouge, Mohnblume, Fliegenpilz, Nagellack, Verkehrszeichen, Paprika, ...

Was wird trainiert?

- Abrufen aus dem Langzeitgedächtnis (Dekodierung)
- Wortfindung
- Assoziationsfähigkeit

Alltagstransfer:

Ein Thema wird von mehreren Standpunkten betrachtet. Es werden möglichst viele Antworten (Einfälle und Assoziationen) gesammelt.

Weiterführende Vorschläge:

Wenn die Antworten auf einen Flipchartbogen aufgeschrieben werden, erleichtert das ungeübten Gruppen das weitere Assoziieren!

Geübte Teilnehmer können aus einigen ausgesuchten Wörtern evtl. eine Geschichte machen (= Merktechnik: „Geschichtentechnik“ → Weiterführung in einer Merkübung).